ex poprete: Mountlid Beten 8,50 DR:, Bot 3,70 SSf.

catens

e beade

eige!

lige

acha

1018

1018

chs

facts

C .8

alis

107

arf

urf

ild"

200-

280-1

chn-i

o 23 Da S de le me-

eliting.

Bantle !

76.

Waren

ät unter

kartikal

ner art

74

ngier

- und

estecke,

n-5342149

TELLIE n r

krages in is made

litis

kunke:

etiglio n. i din-Obr. Gentiner,

Diezer 3 Beituna (Areis-Anzeiger.) (Lahn-Bote.) (Rreis: Beitung.)

weels der Muselgete Die einipaltige balle 69 Amti. Bel a Berfteig35 Reffamegeite 2,50-

Musgebefteue: Dies, Rojenftrafit Be. Gernfbrecher Rr. 17. Berantwortlich für bis-Schriftleitung: Rorbert Brud)lufer, Sa

dem "Amtlichen Kreisblatt" für den Unterlannkreis.

Mr. 286.

Dicg. Dienstag, ben 14. Tegember 1920.

26. Jahrgang

neues vom Tage.

se griechtiche Rammer it auf ten 5. Januar gu-

Sengior Lentoot, ein herbortagendes Mitg'ieb der repub'i-Bartel ertlarte, eine ber einen Mim shandlungen ber remeritantiden Regierung merbe ber Grtegiblug mit Deutschland und bie Muhelung ter

ja jahlreichen Silberbergwerten in den Ber-Staaten, Kanada und Meziko it wegen des Sinkens keallpreise die Arbeit eingestellt worden.

ten Generalietreiar bes Bo terbundes ift in Giden Rafmedy eine neue Roce ber beutiften Regierung Oposses -et nerben.

Worte und Caten.

endlich scheint man im Reichtwirtschafterat bas er-ne Wort gefunden zu haben aus een Schlassel ihr Be-ung unseiner surchtbaren Ernisten g no. tachel t. En indet sich einer, der sagt: Was must das ewige Presen Featsunge une Maralle De Karring jolite wischliesteit auf Mahnuhmen beschäften dur prakentigliesteit auf Mahnuhmen beschäften der prakentigliesteit auf des muß wih vor Beihnachen geminster nicht, diese Majnahren ihn ern. De Mitsurden zur Berbilligung der Dünstielt sind des Killiaftes Wittel zur Sehung uitel sind das billigste Mittel zur Debung nächten Ernte. Das Gild bielbt in Reihe. Die de Ernte, ist die letzte Erne, die wir zwung bewirt-im können. Wir missen also die Za lung, kaft der Ihren. Die jehige Lebenshalung kann die Beröl e-nut länger ertragen. Wir missen also ir den Be rebo gu fun ist, die Arbeitszeit erhöhen, In den feind-Millionen Dit releurepiler ni bi berhangern laffen fann.

bir mit en bas unfrige bagt tun. m. Beiftundnis jur bie Broduttion b die nien gu men. Bir muffen ju einem Ausgeich tommen. Der bit muß einen bestimmten Ti. fiter Br d. ft on gur tung feines Biches behalten. Dr Candatet will ans angewirtschaft heraus. Die Laadricke ind ihr r Albeine darfiet der ne. Sandigekommen. Bil ach fil d kareine umfonft gestiffert worden. Der Landwer kann in migger En wialung seiner Prod kion iommen, with hend auf ihm mit Ablie erung forderer in falagen wird. Die Preise mis en den gesteren Monetoften angepagt fein. Benn unfer B.e.b.ftand wirecht einalien wird, bann gibt die Landwirtichaft de. Das beste Mitzel gig n din Wicher ift bie

Erhöbung ber Produktion.
a burch Forderung der Prod f.ion und berbinde Bufammenarbeit,n tonnen wir bie Gefahe über-

Reichbernahrungsminifter fabit and: Br etier malen Benrie lung ber Broigerreit lage ift fei'ne laffung. Gie ift nilt ungun Bur eine Steinerung ber Ablifer ung wir) geber Abjat in Stidftoff wir in ben legten Boffen cend. Die Dungerinduftr'e bat ichon ten Weg te: ben mitten Bauern bir Bermindung ginftiger

mittel erli btern. an folden Borten richt ba'd bie Erten filg'n rann bir hoffen, in abiebbarer Beit aus bem Schlimmcous zu fommen.

Denticuland.

Reine Erhöhung bes Brotpreifes. Den in aber eine g plinte Berbotp ling bei Britor fi & endlich bon amtli fer Cette wiberioro fien. Ant Geng ber Ernabrungeminiter be- ingeine : Bunbir am 7. Digember in Befmar firt gefn den cat, Der Reichsernahrungsminifter ba' if Melbumet Abfanten Bereoppelung bes Brotor fes bil is end feien.

ifftweilen feine Rwangeanleibe. Mah Beibetrges fun bi Frage ber Bwarnsan'eib: Atgortibem Sinne bearftortet ofen Cine danleibe wird fe'en al's in green ar igen Gas für offemel abgetan aber jent, wo es fich barun in Meidest-sie mög'i hit bild Geld en n'ih er, die Bwingsanleibe i hor auf technische Schwerte bibt to ichaell wie es normandig wire, fiber-Deiden fangen. Dasit kommt auf ber ni it in une Duthiffe Berentung die in einer ichlemenn Entrichtung des Tributs funt ten ihn der Eif der Beblerung burft bas Relfienetoper arbeitet man gurgett baren, bi- fletten Wermodrieb veregen vor a wifen har en 5't fo't' en. augenblicht b geltenden Biftimmungen einig

D Ente nie und Dobengollernabfindung. Wie unfer Berliner Bertreter erfahrt, liegt ber its im Andwirtigen Aut eine alliterte Rit wegen ber Abft ibung des Hohengellernhaufes durch das Dentiffe Reich und durch Prenfen bor. In diefer Rote berling n bi: MI i'er en, baf die Red tigrilinde bargelegt werden benet d'e Mb tinnig gaflen an ben früheren Brifer gigen be figen. Es web MIllierten und dingt allen and en Biblings eift irg n bes Deutschen Reiches bei privatrich lichen Mus tranbe eines gen boraufgigeben hiten. Die beitiche Rigiring wird aufgeforbert, biefen Granbfut, bir im Berailler Bericag feftgelegt fei, unter allen mitanben gu, wich en.

Die neuen Beamtenbeguae.

Angefichts der burch die Befoldungsbeschliffe bis Reichetages grichtifenen Lage, die g kenn eich tet wird burch eine ernste lingusriedenbeit der Beimtenschaft, f.i ber d.r wejentliche Inhalt bes Beidluffes dangitelt. Die neite Regelung betriffe nicht bie eigentliche Beamtente Dung. fondern it: Ce amthobe der Beamt nb 3 gr. E e ift te einer Sorm borgenommen, nach ber bie Mihrb g ge ni it cer Gefamtheit ber Beamten, fondern nur ben Beamten mit gendern gufommen. Allein ber Teuerung gufd lag gu cen Kinderzulogen ist erhöht worden, und zorr nach den Boschäffen des Hauptausschussen. Es iber die Regerungsvorlagen um durchichnik lich 25 Proz ni binnuegiaren. Es werden um Rächbirtung von 1. Et der 19.0 ab die Tenerung zust l'ge in der Ort klasen A. B und E auf 159. 125 und 100 Bregent erlat fin en Dr & I ffin D und Granf. 75 Bregent. Daneben wird far die auf er fanmi figen Beamten ber bitherige Orisinfilig ben nur 8) Breg nt auf bie volle hohe von 190 Progent erhiht und dage ber alige-meine Tenerung gefallig von 50 Prient giv hit. Daneben find auf Antrog ber Kralifinipar eien imit

allgemeiner wirkende Mafnahmen bifdlof en worden Rom-lich 1. der Unterschiedebetrig der fich aus der Genenaber-ftellung des bestehenden Ortellaffenderzeichnises u d dem Entwurf eines neuen Ortett feiberg ibrifes er ibt, 'o 1 - mit ber bon Friangminiter Dr. Br b gemichten Ginfchrantung dan dies nur in gaten gefchin tonne, bo die neue Ortoffaf,iftgierung berrite ungwrifelb f: feftftebe -

fosort gur Ausgahlung gebracht werden.
2 werben dem Unterfligung fonds der Richsmitte fterten ausraf ende Wittel gur Wilderung besonderer Rot-

jälle zur Berfägung gestelt. Endlich hat der Finanzminister zuresagt das all. Be-amten die am 1. Januar fällig werdenden Tienstb 3"ge noch bor Beihnachten erhalten - eine Dafnahne berfi fie bagegen bas jum Jahrenvichfel Salla: borichufimeije bereits bor Welhnad ten betommen.

Der Reichstag und die Raiferin.

Berlin, 12. Des Ber Melt ftenaniffent bes Methserjabrt, mit der Ferge beschäftligt, ob bie einem Abseben der Kaise ein der Freige beschäftligt, ob bie einem Abseben der Kaise ein der Reichet g eine Shupa hiekundesbung veranstellen soll. Man ging dabei von der Ueberzungung aus, daß es sich hier um eine rein menschliche aber keine politische Angelegend is hindele. Die Beitred et figt sennockatischen Fraktion liesen erkunn das is ih an einer solchen Demonstration nicht beiellien, ihr bit inele fernockeinklich im Riemung mit einem Krateskaare bist duchte beschiede. freinfich im Plenum mit einem Broteft g gen biefe Runds gebung antworten. Endgullig: Beichliffe fie en jedoch noch ans.

Befanninifie einer iconen Geele. Unter biefer U berichrift beroffentlicht ber "Borwarte" einen and Mostau Anfang Gep'emter geicht'ebenen Britf bes Orienorfibenden bes Belleibung arbeiterberbandes fiber bie unglaublichen Bulande im bol demiftifden Auflind. Ei: eit-

nehmen biefem Brief fo'genbe bemertenstrerte Ste'fen : Gin Binnd Bilaumen 1200 Rubel, ein Binnd Birnen 960 Rubel, ein Pfund Alepjel 700 Rufel. Es ift allo e mas billiger ale in Betereburg. Es berricht ich bere Wohnungenot, faft alle Botele find gu Buros umgewandelt, man finunt über die Fülle der Buros. Neberlappt ift in Rufland alles riefenhaft, Die Blane, Die Strafenbreite, bie Danf r. Die Damrinnen, Die Blane, Die Loter im Stragmbamm bas Blend, ber Hunger, bie Ibelite. Ter Stundffinn nimmt alles ge-

Gins gibt und Erleichterung, ber Ruffe ift neweint, ich weigend an leiben. Auf biefem Gebiete it er uner-reicht. Rur Bolichtoifen in bas ein febr wegent iber Boteil, ber ihre Berrichaft befoftigt.

Die Beichaffung eines bu es ift eine hertu'egarb it Was hier fehlt, ift eine einfache und beweg't be Organifat'on. Goeft geht bir 3dee rettungsloo in Berfumpinng un'er Ein weiterer Gehler ift, es wird ju biel polit fiert und gu wenig

gentheitet . Eimos Interefantes haben wir felgeftel't: Rach ber Revolution jogte man bie Argefel'en in ber Jabrifen fort und arbeitete allein, und fie'je ba, es ging nicht. Run feb'e die Gewertschaft im Cinverftandnis mit ter betreffenden Regierungefielle bie Fabrittomi ees ein, allerbings auf fechs Monate. Tabei haben bie Arbeiter bes Betriden nichts mebryufagen. Sohl ibnnen fie fich beich'reren, ber Gro'g ift aber gering. Die Sabrillomi ces beben febr viel bon ibrem Recht abgeben muffen, well eben gratbritet werden mußt. Die Dittatur richtet fich oft gegen die Arbeiter und muß es. Um bie gabl produftiber ju gebatten, bet man neben bem Lobn Brumien eingeführt. 3ch babe bis 450 Prog. festgestellt. Auch bei e'en Minbeglie ftungen. And wie werven im fosig'ififischen Denich and tiefe; einführen, was wir jest frart bekimpfen. Sier find goge al'e Liden zu und boch wied ning nos mite geichoben a s in Mosian.

Abrüftungefrage.

Bon ber legten Bolferbundstagung. Die ö fentliche Stjung der Abrüftungstommif-fion nahm den Bericht der Unerkommision übr die Ab-rüftungsfroge entgegn. Die Unterkommission meinte, daß gur Beruhigung der ö fentlichen Weinung so raich nie möge lich eine Reihe bon Majnahmen gut Borbereitung ber Abruftnug getroffen werben magte. Lange (Rorvegen) bradte einen einer ag ein, wonach ber Rat aufgefordert wied, an famtlide R gierungen bie Dahnung gu richt n. thre Militarbudgets bereits fur das nachfte 3 ahr herabzu fe gen und fich zu terp ficht n. ihre militarifden Ausgaben in ben bitten barauf folgenben 3abren nicht ju erhöllen. Er beronte die Rotto nolgleit einen priftijden Schritt gu tun und ten g genw riig n Hug nolif gu benuten in bem alle Lander bie Rrieg ftarte ih e. Armen herabgeseit hiten. Rift nur die Mitglieder des Bolfer-bundes, fontern auch die noch auferhalb ftebenben Ländern, hift: 3. B. Amerika Rugland und Deutschland, winichten bie nke 3. B. Amerika Rußland und Deutschland, wänschen die Gerabsebung der Rüftungen. Wenn die Abordungen aus Gent mit leeven Händen zurück hrien, wärden die Gerarder Herüftung wene Beweismitt I haben für die Bei sehaltung der militärischen Machtnitzt Schanzer (Italien) erklärte daß Italien sich dem Antrag Langes anschließe. Der Vertreter Frankreitzs, Bourgents, glaubte, daß für die Zustimmung zum Antrag Lange neue sondere Aktionen der einz lien Rigerung notwezeitz sein Antrag Rouwegens zum Beschluß zu erzeben. Sicher (England) war der Metrung, das der Antrag Lange ruhlig ansgenommen werden därfe, will er den Regerungen in kies Weise Berplicktungen auf elge. In der Abstämmung wurde der Antrag Lange mit allen Stimmen zum Beschluß erhoben mit Ansnahme der Stimme des französtischen Bertreters Vour eis, der er bes frangoftiden Bertretere Bour eit, ter er Marte, ohne Inften tionen feiner Regt rung nicht ermachtigt an fein, ben Antrag anzunehmen.

Die bentiden Ariegegefangenen in Gibirien. Der Biberftand ber tommunififien intirnationalen.

Sert g gefangenen. Weichebeutschen die aus Mit elfibirim durch die d utide Remint fin Gerber über El d'my I'd nich Sani: be briert werben, etwa bie Silfte gigen Mitte Januar, im bei matlichen Safen eintreffen. Die teffibe Salfte fint gurg it noch fest zwijden Tidite und ber Mandfeburei weil in olge ber erneuten Rampfe ber Bolice nifit n die Bahnftrede Tidit -Manifbur'a borl'n ig ent rb o ben ift. Der beutifte Rommiffar, Leutvint Gerner, it bon ber beutid en Regierung auf telegraphischen Bg er utt hor-ben, alle Hebel in Bewegung zu jenen, um auch diese bedarernwerten Heimkebrer so imnell els mög ib noch Wladiwofink zu beirgen. Ihr Bintenspor über ben Westen hat fin als unausführbar erwein mest bie Anternationaliften, baruntet cant befin'er: Me fom-munififfen in'ern fion in Bri g'ce'angen nich ber Ba'infrede Run't Om't fi' bom Durbla'i ter Arig ge ancenen und besonders ber Off giere mit allen ihnen ju Gebote eithenben Mitteln widerseinen.

England.

man spart.

In feinen Ausführungen über bas tommerbe Finangiobr erflärte Chamberlain, bas Robinett fabe beiderfen, ab-gesehen bon der Arbeitsfojenfrage, teine Arform buichjufübren. Ei: Mitifterien filr Munition die Ausgaben mit fich bringe. Schlifahrt und Lebensmitiel fo I'en bis Enbe bes Finangiebres aufgeloben werben. Das Rabinett fei bon ber Rotwendigfrit übermugt, die militarbiden Ausgaben bis jum angerften ein guidranten, fonet bie Erfallung ber Ber pflichtungen bee De des und tie nationa e Gibe bit er e foubten, Wahrend die Blotte auf ihrer Starte e Siften bleiben foll, uift die Sicherheit des Reiches und feine Berbi dung'n jur Ce: iche gu e'e , faie la) & b net beich'o; e , b ; be: Reiche berteibigungegusichuf bie gejamte froge ber glottenftarte mit Rudficht auf bie letten Entwichungen bes Geefriges grundlich unter uchen fo'le. Die Abmira it it wurde bern Bartament fein Programm fur ben Bau bon Schlochtchiffen unterbreiten, bis bie Ergebnife ber Untersuchung bo.lagen. Der Antrag Lambert wurde mit 320 gegen 66 Stimmen abgetehnt. Ein von Collins eingebrachter Antrog, ber bie Regierung auffordert, im Sinblid auf bie finang'e'fe Lage be) Landes, Die nationalen Amsgaben bis jum augerfra einguchranten, wurde mit 307 gegen 30 Stimmen aufraommen. Liond George erfarie, England terminbere feine Coulden auf eine Beife, Die in Guropa Bewunderung errege.

mugland.

Dine Rapitalismus geht es nicht. Gine Rundgebung ber Covlet egerung betont bie Reimenbigleit bes Erfages ber abgenunten eeftriffen und Dampf gulagen für die Biederaufrich ung ber ruffijden Bi tichaft. Boc bem Kriege fabe Rufland 60 Bro ent bie er Aulogen auf bem Austande bezogen. Da bie Go bborra e und oje austaufch-Miligen Baren gang ungenfigend fejen, gebe es nur einen Aus-Rapitaliften bee Beftene berangngieben und ihnen gur Ausbeulung der Reich ümer des Landes Avngeffionen zu bewilligen, namen fich im Norben, mo Ruffand unermefiliche Walbreich amer und Miljonen Tellitien umgenrbeiteten Landes bate. Die Mapitaliften des Bestens mußt n die Arbeiterschutze eine Cowseirnalende anertennen und aufebem im Ansbentungogebiet Sabrifen, Beite und Berfebramene

Dentide Ingenieure für Ruftanb. Bie Barifer Blatter aus Ber in melben, bit Bittor Rupp, ber Comjetvertreier in Beilin, feibs beutiche Ingenteme iffic Muhland verpflichtet. Die Bertruge find für bie Soues bon fünf Jahren ausgestellt. Die Ingenieure erhelten monat ich 2006 Colbrubel, gleich alls in Gold jagbare Belirien und Lebensmittel 3 bie Familien erhallen je 100 (90) Mart anebezahlt,

Franfreich und Bolen.

Die humanitee teilt mi, bag Minifie prafibent Leigues gestern im Rammerausichus für auswir ige Angelegenheiten gugegeben bat, bag Bolen imperialifitiden Bielen nachjage und bag es bon biefer grant jeit noch nicht geheit fei. Er fügte bingu: Bir empfehlen Bo.en, auf feire boch liegenden Blane gu vergich en und forbern, die bolitifche Regite rung auf, sich rutig zu verhalten, wenn sie einem Bujam-menbruch enigehen will, ber einem zweiten Angeiff gegen Rusland so gen wiltbe. Die Herricher in Barichau f ben Biferes ju tun, als den Krieg wieder angufangen. Gie muffen baran benten, fich ju organtfieren und bor al en Tingen berfuchen, ihrem Ginang- und Birtichafteelend ein Ende gu be-

Bolitifde Rundichan.

Die Bertrauenetommiffion ber Entente in Berlin. Die wegen tes Ententezwijden a.les nach Berlin entfandte Bertrauenstommiffion wurde an allen Stellen mit größtem Entgegentommen aufgenommen. Es wurde fir tlichen Mitgliedern Gelegenheit gegeben, ihre Anfichien und Buniche ausführlich vorzubringen. Pofitibe Bufagen in ir-gend einer Richtung vor Abichluft ber Untersuchungn find nicht gemacht worden. Es wurde aber ber Abordnung beriprochen, baß alle Stellen ihr Moglichftes tun werben.

Finangminifter Dr. Birth erfrantt. Richs finangmintfter Ex. 28 irth bat fich wegen leberanftrengung ber Stirnbanber gum Bwede argtlicher Degandlung ine stranten-

has begeben.

Rirche und Schule.

Landesverjammlung und Bolfsichulweien.

lleber ben haushalt bes Bo lofchalvefens berichtete ber Abg. Ronig (Cos.). Er wandte fich gegen eine Berof entlichung bes Bommerichen Laubbundes, ber bie Berang einng ber Sias ber jum Bichfilten und ju anderen leichten landwirt conf.lichen Arbeiten sorbert und zu die em Zwed Rudflichtnabme in Lage bes Unt rrichts und ber Ferien verlangt. Ronig ind barin ein Streben, alles an Arbeitemoglichfeit aus ben Rindern gertausguholen. Er trat bann für Beichleunigung ifer Rejolmplane in den Schulen ein, besonders der Cehrerbildung. Er empfahl eine ethebliche Berftartung des Fonds, jut boltsbochschalen, deren Ziel Enthoidlung zu wahren Menichentum fei. Abgeordneter Gotthoald (Bentrum) wandte fich gegen einfeitige Ernennungn bon Sogialbemofraten und Demofraten gu Schulauffichtsbeamten und flogte uber Schwierigteiten bit ber Unterbringung tatfolifcher Mittelichul ehrer aus bem 216tretungsgebier. Der Minifter ertlarte bie Boilidistlagen für ungerechtsertigt; er werde gerade wegen zu großer Rachglebigfeit gegen bas Bentrum aus ben Streifen feiner eignen Parteifreunde angegriffen! Ministerialbirettor Rafiner be-geichnete die Berinche mit ben Achelisgemeinschaften ber Junglehrer für burchaus befriedigend und eitarte fid fur ben dentichnationalen Antrag betreffend zeitgemäße Erhabung ber Dienstammenbungen ber Streis chuleate. Bibg. So imann bat um Aufflarung über bas Sopitierrecht bes Schulleiters, und erklärte, daß die gänzliche Abschaffung der körperlichen Züchtigung in den Schulen unmöglich sei. Abg. Limpet (Temperat) drücke seine volle Zufriedenheit mit Minister Hacusch wegen wegen begen gabfreichen Re ormen aus. Tegeren nib e Albg Luteffowih (Deutschnat.) Kritit an ber einfei igen Bejegung ber Areisichulratoftellen. Er erflatte, ble Berb fentlichung bes Pommerichen Landbundes als von dem dantenswerten Intereffe an Bermelrung ber landwirtichaftlichen Brobuf ibn geleitet. Er trat bann für bie Reftorateanwarter ein und erhob lebhafte Bebenten gegen bie Bejeitigung ber Beratingsbejugniffe ber Rettoren. Abg Frau Dr. Begicheiber (Gog) forbette weitere Ausbehnung bes Grundichnigefebes und emp'ahl für bas erfte Schuljahr ben ftunbenpanto en Gefamtunt reicht. Gie wandte fich gegen die alten Lehrbiicher, Die fie ale fill'os begeichnete. Der Minifter erflärte, bag bie Schulbudreform in Angriff genommen fei. Die beichrantie Ceftentlichkeit bes Unterrichts in ben Bolfsichulen fei ein Beweis besonderen Bertrquens ber Regierung für die Bolleichu Leger.

Bermischte Radirichten.

Erbbebeni Aus La onn bi b gime te', beg ein he'tiges Erbbeben gange 20.fer ber Ge enb bon Tepelini (Baltan) geriot und bie Gtabt Tepelini ben Erbbeben bol. ftantig gleichgemacht but. Die Buhl ber Toten betrage gweibnnbert, Gungehntauferb Le f nen fe en obbich of. Die Erbfloge bauern fort. Zete en ober Teplint it ein Stabtigen am Gluge Bo uha, ber in ber Richtung oon Guboften nach Rorbmeften Atbanien burchftebint.

Bahlung Des Reichenotopfers. Bon amtlicher Geite werten bie Abgabepflichtigen auf

folgendes hingewie en:

Rriegtanleibe wird auf bas Reich notopfer nur noch bi) gum Ab au, ti f & Caples ai ginomn et. Eine a Igereine Bet langerung bie er Grift it nicht ju ervarten. Die Rifegean-leihestilde find bei ten befanntgemachen Unnahmenellen bie auch beim Finangamt erfr.gt werden fonnen, hingugeben; Antrage auf Hebertragung ton Reichsichuldou-hierterungen bagegen bei ber Reicheschalbenbermaltung (Schulbbuchengelegenheit) in Berlin gu fiel en. In beiben Gaffen find bon dem Ginlieferer te ondere Bordrude auszufft len, bie bei ben Bingugamtern erhältlich find. Bei ber Ingahlunggebe bon Artegeanleiben auf bas Reichsno opier und die Artegsabgaben werben fallige Bindicheine nicht angenonmen,

Erneut wird auf Die Borteile ber baren Boraus ahlung Reichino opiere aufmert am genacht. Auf & hlungen biefer Art bis jum Enbe biefes Jahres wird eine Bergatung bon bier bom Sundert gewährt; für 100 Ma.f Stene: find mi hin nur 93 Mart gu gablen. Dit bem Tage ber Bab ung erlijdt bie Berpflichtung gur Berginjung bes buich bi: Baglung getilgten Betrages. Se friffer bie Bablung erfolgt, um fo weniger Binjen find millit gu entiich en. Die Coffungen Die 96 Mart ober ein Bigliafies hierbon be ragen mil fen, tonnen bei den Ginangfaffen o er ben mit ber Buhrnehmung ber Beidrifte einer jo der beauftrag en Rufe, ben Rechibontanfialten fotoie ben ale Mun hme et en fuc bate Borans ib mnoen bestimmten blientlichen Sparta fen und Mentlichrechtlichen Arebitanftalten erfolgen. Einz burgen bei ben Readsbolutan arfen Sparta jen ober Sred tanftaften Stad nur unter Ausfüllung eines Bordrates gibilg, der mur bei biefen Stellen e.biltlich ift. Die Zahlung gie nur bann als bor dem Ab'auf biefes Jahres erfo g , wenn bas Gelo ben genannten Raffen goateftens am 31. Tegember gugegangen ift. Gar Betrage, Die - gleichzultig aus welchen Urfachen Der Grunben - erft nach biefem Tage bei ben genannten Auf en eine geben, wird bie Bergutung nicht mehr gewihrt. Es warte bober niemanb, bis jum legten Mugenbid.

Abgabepflichtige, Die nicht im fande find, een unge-fahren Betrag ihrer Abgabeschuld zu be,echnen, erhalten bom Finangamt Austunft. Wer milt eingabl', ale feine Coule betragt, lauft feine Gefahr. Die Bubie getlungen werben nich Bestellung ber Abgabe erfta tet, und goar bie baren in bar, bie in Griegsanleibe it Briegsanle,be,tfiden, Hebergt aungen bon mehr als 300 Mark werden mit 5 tom hundert bom Tag

ber Zahlung an beiginft (§ 132, A.-D.)

Rach einem Weieten wurf, bem ber Reicherut jugeftimmt bat, baben bie notopje pilich igen ein Behn e. ihres abgabepflichtigen Bermogens, mindefens aber ein Ertiel ber Abgabe bereits im nachten Jahre in gvei Riten gu entrich en. Ant in bestimmt bezeichnelen Gallen with ber ju gallenbe Betrag bom Ginangamt ermäßigt ober gang ober teilweife geftundet werben. Dies moge jeber bebeaten, ber nom ichwantt, ob er bas Reichenoippier alebaid begiblen foll.

Hus Provinz uns Nachbargebieten.

:!: Wirebaden, 13. Des. (Gelbitmord in ber Tifenbaln.) Auf ber Sabrt nach Socht bat fich ein anbetannter Rann bon etwa breifig Jahren im Abbort ericoffen.

:!: Streugnach, 13. Des. EMillerfreit im Oberlahnfreis) Die Milliervereinigung bes Oberla intrelies be off ent i.ft eine Erffarung, in ber es beiftt: Durch Die eingesehte ficht enbje Rebiffon und damit berbundenen unrechtmäßigen Go lebing mehrerer Mühlen sehen wir uns beignlaße, den Betrieb der Mählen einzustellen. Es jei denn, daß das Landratsamt ied. die Regierung die Schifanierereien der Müller unteilist. bie Goliegung ber Dublent, ettraige Beitrajungen ber Diffeler und Beich agnahme bes Getreibes au bebt. will die Regierung Borforge treffen, bag bei einer berartigen Schliegung bon Mühlen der Bertied bon beauftrag en Sacharbeitern jo ort aufgenommen wird.

Hus dem Unterlabnkreise.

u Unnötige Zengen. Es ift eine alte Erfahrung be ein großer Teil der Beugen bei Straf- und Sitt piper nicht berfort gu werben braucht, togbem er aber natarie bie beute fehr boch geworbenen Beugengebühren erhaten me In einer Angabe an den Juftigninifter bit ein Straffanner parfithender auf diesen Misftand hingemissen und angeng bag ben Gerichten jur Pflicht gemacht werde, die Do Deab feit ber Beugen bor ber Ladung auf bas forgfaltigte ge pare

M

野日

e Bil

3

ME-SIL

et (S)

TO SHIELD

T mi

:l: Die Interalliierte Rommifion gibt befannt, be Borladungen a.e Beugen, Dolimetider oder Cachberidabige ber ein Wericht ber Bejahungebe orde unbedingt 30'ge gu leinen ift. Bei Richterscheinen wich Gefängnis bis gu juni Bante ober Gelbitrafe bie gu 10 000 Mart angedroht.

u Ragenelnbogen, 12. Dez. (Jagogliid.) Der in bient Woche gefallene Schner macht die Berfolgung ber Bilbing möglich. Weftern gelang es herrn Seine. Strifer von ber Allingelbacher Duble bei ber Treibjagd auf Sauen bei Ebent bausen einen stuttlichen Leiter von 174 Bjund, jur Strede abringen. Ein Watdwannsheilt Die Bahl der Wildschmein scheint in unserer Gegend nicht unerzehlich zu fein.
u Antoverbindung. Die Diezer Zeitung bracht im

einigen Tagen Die Ro is, einer Autoberbinbung Dies- Maten elnbogen. Die Intere jen bon Stabeneinbogen und Ungenliegen mehr in anderer Richtung. Der allzemeine Burg richtet fich nach einer Berbindung Laurenburg Langenfiches both, die nicht unr ben Berfonentertelr, fonbern auch Boile wit Guterverfebr bermitieln tann und baran gegebene Benttor Rabenelnbogen fein mußt. Bur Beiwirklichung bicjes Blare ift man auf bem "Ginrich" eifrig totig und hofft auf ein baldige Berwirklichung.

u Reichenotopfer. Die Raffaufiche Landeebant m beren Rebenftelien find nicht nur, Annahmeftellen jur 36 lungen auf bas Reichenvopier, in Reich sanleibe, fonben

auch für Bargablungen.

utBinteriportgerate werben als Gepad und Epresin wieder angenommen. Ebenfo ift die Mitnahme b Schneeichube und Robelichlitten als Sandgepud in die 3. und 4. siebt ber Berjonenguge auf ben Streifen ber Reichibabnen mibe gestattet; bie Mitnahme in bie 1, und 2. Wagenflaffe in-

in bie Schnellzüge bleibt ausgeich of en.

u Echlatwagenverfehr. Die Eifenbahnbfrefifon te mit: Rechbem es burch bie Ginlegung neuer Rachticinelin möglich geworben ift, die Bahl ber Schlafwagen auf be Nachfrage nach Bettplägen im weiteren Umjange enten chen weren. Es wird bestjalb bie lleberlaffung eines Beits nicht mehr von bem Rachweis ber Dringlichfeit ber Die und ber Do wenbigfeit ber Golaftogenbenutung abblingis @ macht, Evenjo wird barnuf versichtet, bag fich ber Gold wagenreisende wührend ber Sahrt burch Reisepag ober in gleichen über feine Beifon ausweift, wenn auch an der Auffi lung der Beitfarte auf ben Ramen nichts geindert bil Mugerbem ift bie Borbeftellfrift für Be.tplagbeite.lungen im 3 auf 7 Tage erweitert. Das feither vielfach gelbat ber fahren, Beitplate burch Mitte perjonen ju bestellen, bat ma biefen Erleich Eringen De Berechtigung berioren, gamt tie unmittelbare Bestellung bei ben amtlichen Stellen de billigere und ichnellere Erledigung gewühr eiftet.

u Metallgeldhamfter. Dowogl feit Oftober für fin 78 Millionen Mart 50 Pfennigftude geprägt worden find, 0 taum noch eines gu feben. Bebes Stüd bat einen Metaliert 16 Bjennigen und bas gentigte, bag fie fofort gehamftert warm Unter biejen Unftanben ift bon ber Brigung bon 25 Bemp

ftfiden Abftand genommen worden.

u Beiftenbach, 13. Teg. Gin Eltern- und Fent lienabend wurde am gestrigen Countag abend in ber it gen Turnhalle abgehalten. Beranfia tet und geleitet wurden bon herrn Legrer Illius. In einer einiet enben Anbra behandelte er wichtige Ergiehungöfragen, bei benen Etternbu und Schule Sand in Sand arbeiten muffen, und in hauptvortrug bes Abends fprach er über die "Schicfile unich Beimat im dreifitgjabrigen Arieg". Die Lusführungen, et flingend in einen Bergieich ju ben bentigen Berhiltniff ber Mahnung gur Beimuitreue, bem Dant an bie Gejallenig Die unfrer Beimat dies ich imme Los erfbarten, und bem ruf fie auch in unferem Dorfe wurdig ju ehren, fanden hart Intereffe und hinterliegen tiefen Einbrud. Daju fam eine Angahl Tellamationen und Chore ber Schuljugend, alle bem Charafter ber Beranfialtung als Beimatabent : fprechend ausgewählt waren, und Stabubungen ber Dberton

Glübender Lorbeer. Roman ben M. Senffert. Mlinger.

Elgnora Enrita Alvares trug ein gelbes, mit munderid, bas ihre baren ichwarzen Spigen garniertei fuße Schonheit gur volltommenften Beitung brachte.

Muffallend mar ber ernfte Mu+brud biejes beganbernden Untliges. Die fonnigen, braunen Mugen blidten

ichwermutig, in verhaltener Trauer.

Roch fteifer und bufterer gab fich ber Belehrte. Er wat porgettig gealtert, foit gang ergraut. Der forgfattig gestutte Spigbart ließ ibn febr pornehm ericheinen. In feinen buntien Mugen brannte verborgene Glut. Diefe beigen Mugen und bie gefchmeibige, aufrechte elegante Beftalt maren bas einzige, mas an feine Jugend erinnerte. In biefem Moment malte fich großes Befremben in

ben beiben Befichtern bes Baures, als fie ber ftoigen, frem-

ben Erfgeinung aufichtig tourben. Bas verfchaft mir Die Chre, gnabige Frau ?" fragte Moores, gleichzeitig burch eine Sonbbewegung gum Cigen einiabend.

Thurnelba verneigte fich gewandt, mit ber thr eigenen Ciderheit und Mamut.

Der ouffere Ernft ber beiden, welcher fie bei jeder

anderen Bele enbeit peinlich berührt batte, tat ihr mobl, erleichterte inr bas Sprechen. "3ch tomme in einer bochft belifaten Bribatange. legenheit gu Ihnen," fagte fie, gemiffermaßen porbereitenb,

Das Bortomunie, um welches es fich handelt, liegt zwei Jahrzehnte gurud." Unwinturlich machte fie eine Bauje, benn die Birfung ihrer Borte mar nicht gu vertennen. Die Mugen bes Gelehrten ichoffen Blige, brobend ftraffte fich feine elaftifche Beftalt, er brauchte nicht ju fprechen, fo beut-

lich pragten fich in feinen Mienen bie Worte aus: "Endlich, endlich merbe ich Starbeit in einer Sache ertangen, die für mich jabrelang ein buntles Bebeimnis war." Drobend zogen fich Die ergrauten, ftarten Brauen gufammen, ein jufterer Blid figierte Die Gattin an

Die Signora fab mit ihren fanitalangenden, fconen

Mugen aus, als harre fie auf eine Erlofung. Bor gwangig Jahren", fuhr Thusnelba fort, liegen Gie, berehrte Gignora, fich bon einem beutichen

male, auch der Maler wußte fich Ihren Rachjorfchungen au entgieben."

"teider," leuchte Allvarez, "ich fonnte des Elenden nicht bedhaft werden, trogdem ich ihm von Ort zu Ort nachgerein bin, Jahr und Tag. . . Aber," er hob bie gebalte Sand, "mein Saft ift noch berfelbe mie vor amangig Jahren, früher ober fpater wird er ben Burichen erreichen, und bann webe ibm !"

"Das Bild Ihrer febr verehrten Frau Gemahlin befindet fich feit feinem Entfteben in unferem Befin," be-mertte Thusnelda mit einer Rube, Die mobituend von ber bujteren, verhaltenen Erregung bes Signers abftach.

"In Ihrem Zelig? I" rief der beigbiutige Spanier und fab inigtranifc von der Fremden auf feine Frau, dann bin ich boppelt betrogen und getäusigt worden!" Er ftreifte Die Signora mit einem vernichtenben Blid, "man bat mir von vornberein einen faliden Ramen genannt, um mich recht grundlich binters Licht fübren gu tonnen! Und fo tomint die Bahrheit an den Tag, nach zwei Jahrzehuten !"

"Berunige dich und unterbrich die Frau Professor nicht wieder," wehrte die Signora halblaut; sie batte eine weiche wohllautende Stimme, es flang wie Dufit, wenn fie iprach, "es ift ja alles anders, als du dentft, die gnabige frau wird ja alles auftiaren."

Unwillfürlich taufchten Die beiden Damen einen bergfich perfiebenben Blid. Thusnelda fuhr fort:

"Das Bild wurde von Serrn Mieg Linden, einem Greunde meines Mannes, gemalt, welcher jenem bas Bilo für biefelbe Summe, welche Gie bafür angulegen ge-bachten, Signor, ablaufte. Damit ging Das Bild in unferen Befig über."

"Roch glaube ich bavon fein Bort", murmelte ber Spanier.

"Sie werben es muffen, Signor, wenn Sie mich gehört baben. Dine es gewußt au haben, trage ich felbit die Schuld an diefer gangen Berwirrung, und gwar icheine ich noch mehr linheit angerichtet gu haben, als ich permuten fonnte."

"Wiein Wann fibermachte mich bamals, als ich noch jung mar," ichaltete bie Signora ein, "mit einer qualenben Gierfucht, bie ihn und mich in gleicher Beife gerabjegte, Jum ericien es felbitoetitanblich, bag ich ibn mit bem Moler Linden betrog. Richts fonnte ibn vom Cegen.

ten uberzeugen. Mis bann bas Bild mitfamt bem 3 verschwunden war, gingen die Mutmagungen mei Mannes ins ungemessene. Er ließ mich auf Schritt an Tritt überwachen, wie eine Gejangene wurde ich schatten. Die schönsten ungendjahre hat er mir durch bestehen Mrgwohn verbittert, mir nicht den kleinsten die gegonnt."

gegönnt." "Soren Ste mich an, und verfuchen Gie es, mir u meinem Manne gu vergeihen; auch er hat nicht recht handelt ! Aber Die weitaus größte Berantwortung ! ich mit meinem Großenwahn. Ich hatte es mit Dabden in ben Ropi gelegt, nur einen berühmten gu beitaten, diefe Maratie mehrmals auch Linden genüber gedugert. Als er bann bemertte, dag ich für Beestow intereffierte, begann bas ingenhafte nie fpiel, bas foviel Unbeil fiften follte. Linden redet por, Beestom fel ein berühmter Stunftler, beffen ! auf Musite ungen Muffegen und Bewunderung errei 3d mar übergludlich, benn ich empjand eine tieje Betg neigung für Becotom. Mein meiniges Geingefühl mir, bag ich einem vollmertigen Menichen mein trauen ichentte, und biefes Gefahl bat mich nicht trogen. 3ch bin ftolg und gill lich, ben Ramen Mannes gu tragen. Wenn er bamals gefehlt bal trieb ibn mein mabnfinniger Chrgeis bagu, meine au glangen, mehr au fein als die anderen, beneinel merben."

"Sier die rafende Giferfucht, bort ber brennte Ehrgeig," murmelte die Signora, "es liegt mobi in Ratur Des Menichen, fich Gorgen gu ichaffen, wenn fe porhanden find !"

Das mag ichon fein. . . . Mein Mann lebtt jener Zeit, als ihm noch teine Arbeit recht gelieben wollte, in durfitgen Lebensverhaltniffen. Go tam bag er trof anjangliten beftigen Straubens au Dauer Binbens Bureben, Durch eine tede Buge In forglofes giuditiges Beben gu fchaffen, nicht wider tonnte. 3ch heiratete meinen Mann in dem Glab bag er ein berühmter Rünftler fei. In Wirtlichteit ber bamals noch nicht ein einziges gutes Bild gemalt. Gefpannt laufchten die beiden Zuhörenden Ihusnet.

Ergablung, freilt b. ohne ju begreifen, mobinaus Ergablung, frenta, wollte. Sprechende eigentlich wollte.

Beifall der auferst galfreichen Juhörerschaft sanden. | woch ichon der Betrieb erdifnet werben tonne. Die Ausbeingung gunsch nach öfterer Biederho.ung folch guter Billouniec- der Garantiesumme beschlitig e den Gewerbed rein in einer ecabenbe ift allgemein.

Mus Bad Eme und Umgegend.

Balter Gemeter, unfer Beimgibichier bat fein erfies wes Wert vollender, ein Marchen, das den Titel "Jatob-wundersame Waldsahrt" tulgt. Wir betweisen aus verprechung dieses brich igen Märchenbuches in der um Rummer unseter Zeitung.

e Ein Eiperanto-Anfanger urfus beginnt am Mitt-

chend 8 libr im Bahnhoishotel.

ing bis Division nations

en mig comme

I Diff en ibige ber

u leiften

in dieler Sidima

pour par

itrede m

bidime at

nihte to: Mahen Umgegen Wunin Enficient

Boil in

chinelista n auf bei

farn de e entins es Bans

pängig p r Edis

phot ber

r Annis

dert with ingen im

hat no

n flied, ti Metallinea

ri tousin. Pjennip

d Fami i der bied i wurden

Angua

Fiternha

ale unio

ngen, a

chillmins

Mejallen

Den frank ingend, hi abend of

Dbertunem wich

en mein

Shritt 11

de ich sourch diein

et recht if

iung m

s mit o

nten Ma

einden ? is ich ma

redete :

g erregt

ejühl h

mein

nicht

mone D

all but eine S beneitet b

brennesl pohí in h

wenn fer

in febte #

t geimi

Thuenell

binaus .

zwiebadigelerei. Bie bas Berbrondemittelant nitreilt, tommen filr bas Baden bon Zwiebad in ber pom 1. 1.—31. 3. 1931 bie Badermeifter R. Gubr, Somibt und Alligemeiner Konjum für Ems und Umgegend

Beitetfelfr bon Beethoven-Abend. Bins Unlag ber Biebertelfr bon Beethovens Geburtstag beranftiller ber the Bolfebilbung:autschuß am tommenben Tonneretag. b. Mis., abends 8 Lhr in ber Anla ber Ruf'er Friedrich eine Bee loven Geier, für die fich in lieben Swilrbiger e geichitte Emjer Arafte gur Berfügung gestellt habent, Batrice Geaeff (Lieber), Die herren Bifeiter Minbier), (Weige), Linke (Cello) und ber Ebangelifche Lircheninter Leitung bes herrn Schmibt. De: Abend wiele nich Sinbeis auf bas Leben und bie Werte bes gewal ig.n no u. a. bringen die Chorgejänge: "Die himmel rabmen wigen Ehre" und die "Hymnen an die Nacht", swei Lieder worthes "Egmont", die Lieder, "An die Hoffnung", walen" und "Ich liede dich". Auf dem Rovier wechen das Rondo, op. 51 und Wagio cantabile und Allegro Bentine Bione auf feine eint und ber Alabier-Sonate op. 13, seener ausgezeichnetes im Tio: tur Ind ber Geige, Cello isten. Der Abend w.l einmal eine , sonder bed großen deutschen Tondichters bedeuten, zum andern we es mit den alten Berehrern bes fennitters biejenigen pigen, die mit ich ichtem Emplinden ber Mufit gegenliber Siprifice. nund doch die Sehnsucht haben nach erhabener und ergreiter kunft. Da die Rachfrage ftark ift, empfiehlt es fich, jühreitig mit Karten zu versehen, die schon sept beim weiser Laur der Kai'er Fred ich-Schule vormit go und wurzegs dis gegen 5 lift zu babend find. 4. Mair en wider offe folde

Aus Dies und Umgegend.

1 Som Conntag, "Es geht ber Frende cine enerung". Co ober abnlich lau ete ein Gprace, ben mendbann und irgendivo gelesen habe. Eerade heute er mir wieder ein, als ich durch die Strohen unseres idens wandelte. Wie vie d bräng en sich anlog ich des feuler-Beitbelrerbes bor ben Laben, ichau en, fuchten und Und bie Rinber, wie belidten fie begehr in die Radegen die Scheiben der Spielwarenläden. "Bas bon dem ben all wird mir bas Christfind bescheren?" var die kumtige, ethous muß es ja bringen; und fo war in Erog und sine ftille Borfreude, die der Freude, die das alte liebe Beihnachtsieft bringt, vorangeht. Beihnach estim-in ichon überall eingelehrt. Der Schaufenfter Bet be-tat den Geschäften ebenfalls einen werhnachtlichen Antopiden, bagu ber leichte Schnee, alles hauchte bie Borjum tommenben Beite aus.

Ber Schaufenfter-Beitbewerb hatte biele bon nah und fern M. Die Beranfta.tung ift bolitommen gefungen Mit Thingebung bie Labeninhaber ihre Schrufenfter hergefatten, bas beweife die fcwierige Arbeit, bie die Breisdumiffion hatte, um ihre Entich be ju fallen. Reues ftider Unternegmungegeift, mit ber Tebije "3d will"; im all geugte ber Wettbeberb. Weiter auf ber Bahn, folg wird nicht ausbleiben; wer gestern in Dies fauste, mmer wieder fommen. Wenn nun noch bie Anteverbia-Betrieb ift, bann werben auch biele ber aften Runden, e roch bu ch de ichlechten Beili dungen der a ten Rielsembleiben mu jen, wedertommen. Joch eine tit fi ber berben mir alle recht geben, ein guter Alit'ang leurbe armacht. Anteil an allem, jest und auch fürdech n, bat

d bie Breffe, bas barf man nicht bergeifen. Was eine stangerellame fruchtet, ift langit ertannt, babei tommt ben Druffort, fondern auf die Berbreitung an. Und Schifert unbestreitbar die Dieger Beitung in unferem an erfter Sielle. Sie hat seither nach seraften für das im Interesie gewirft und ich habe die seite lieber-te lie wird es auch weilerhin tun. Wenn ich mir da Mag-Rummer nehme, da weht mir auch so eine Beimachtsvorfreude entgegen, und der Weihnachtsan-

batje gang besonders Beachtung gejunden haben. Rur un dem Bege! Und nun will ich auch die Ramen der ihrer im Wettbewerd nicht länger verzeimlichen. Möge widung der Treisrichter allen eine fleine Gennatung be Arbeit fein, wenn nicht icon die Frende fiver bas te Wert hinreichend Cenuginung bietet erhielten Breife in der Abteilung Lebensmitt I:

u Roier, 2 Seinr. Berninger, 3. Geichw. Thelen-I Dbft und Gemufe 1. Rau, Rhein Dbfthalle, 2. 3. Indersmitten Konditorei und Baderei. Bemmerer, 2. 3. Schreiber, Photographen, Genber, 2. heine Bad. Elektrobeleuchtung. bild fr., 2. Jakob Tritich. Manufakturworen.
emigsberger, A. Lorenz, 2. Ph. E. Baul, Weith StuftAurzwaren. 1. Gebriider Ledita, 2. Richard
B. Schmiemann, A. Man. Weißwaren. 1. Aug-Bith. Saujel. Saushaltungegegenftande. fintler, 2. Gebr. Bring, Sugo Schmidt, B. Thielmann-aren, 1. Gr. Bauer, 2. Roja Zimmerman, Metn. 1. A. Watheimer, 2. Hong Frint Schufwaren.
Scher, Herm. Deld, 2. Maus. Möbelmaren. 1.
memann, 2. Schirmer, Baul Lehmann. Il hr macher
Weer. Friscure. 1. Bh. Wising, 2. N. Merkel. (G.
bielwaren. 1. A. Stein, A. Mah; 2. B. Kröfler, erein Buchhandlungen 1 Bb. D. Dedel, 2

bet uns am bergangenen Sonntag bie Borfreude fo Mgeben, Die Freude, bas Weihnachtsfest feibit, in biefem Jahre, einen Straht bes Lichies, in die, bas jo schwer mit ber Rot ber Beit kimpft, wer-benn wir im neuen Jahre neuen Roten begegnen blied uns boch eins bleiben, die Erkinnerung immer an

Intoverbindung Dies Rabenelnbogen. Auf' bie in, die ftellb. Bürgermeifter Ded auf Anrequng bee meing bin in Diefer Sinficht machte, fand am Cameim Rathaus eine Beiprechung gwifchen Bertretern harter Graftverkehregesellschaft m. b. S. einerseits ftatt. und anderen Intereffenten andererfelte ftatt. beifelben war, bag wenn bon Dieger Gette bie in bobe bon 6500 Mart für Dedung eines ebtl. im and entstehenden Tefizite übernommen werde Mitt-

Berfammlung am Camblog abend im Relaurunt jum Reichsablet, Rojenstraße. Der Borflende, her B Schniemann, berichtete von den Berhandlungen tes Morgens und gab der Auflussung Ausdruck, daß die Diezer Eliferswelt biese Gatantie aufbringen muse, damit die Line eröffnet würde, außerbem beständen auch feinerlei Bedenkin, da der Beriehr aller Bo aus ich noch rent bel wurde. Des Lusa ug nu be allgemein geteilt und in die im Umlauf gesehre Lite selchneten alle Anwesenden Garantielummen ein, sobis unr noch ein unerheblicher Teil am Conntag morgen bon ben nichtanwesenden Geschistsinhale n auf ubringen war. Die gu a ide-tommen der Linje ift somit geithert. Dienstag wird bereits das erste Auso sabren und awar tig ich in jeder Nichtung dreimal. Endstation ist in Din der Marktplat. So fen wir, daß anch diefe Einrich ung ihr Tei, dazu beiträgt, ben Bertebr unferer Stadt weiter gu be.eben. Den Bebo mirn bis Entichs aber wird bamit ficherlich auch eine langgehegter Bunich erfällt, werden, da ihnen bamit eine ichnelle und gute Berbindung ben und gut Areisftadt geichaffen wird. Rochmels, hoften wir, daß die Autoverhindung neue Ausblide für die Bufunft bieten

d Bersammlung. Die Dentsche Boltspartel lieber für heute Dienstag abend 8,15 Uhr zu einer Mitg federbersammlung im Restaurant "Zum Reichsader" (Rosenftr ge) ein. In dieser Bersammlung bird derr Anding aus Wielsbaben fprechen. Gofte find willtommen,

Landwir fcaft

Behandlung frisch gepflangter Baume. Bei frijd gepflangten Baumen mug man in erfter Ernie caraut bebacht fein. bag benfelben wihrend ber troffenen Jahre-zeit die Feuch igfie erhalten beibt. Et ben bief Iben auf Abhangen, fo loge man die Baumi beiben maiere fit, mit muloenformiger Bertiefung damit bas Reginwaffir nicht abfließt. Um bas Austrodnen ber feif h aufg wirf nen Eide ju berhindern, belige man die Barmiffeibe jo bei nach bein Pilangen mit grunem Tannenveilg oder, was noch bor-teilhafter ift mit frijchem Dift. Es tommt nicht fellen bor, bag junge Triebe aus bem untern Teil Des Sermmes wihrene bes Commers herbori liefen; di felben itn' gin beseitigen. Man achte besondere barauf, ba' ber Pfa'l ri ht in die Rronenafte bineinreifit, benn bierburch entfteben Bunben, welche fpater gu Rreb frauth iten Beranlufung geben. Collte bas Stämmiben fich in i gend ei ier Weise an bem Pfahle reiben, fo lige man noch einige Baum-banber um. Die bauerhafteften Banber bi fer Urt finb biejenigen aus Beber, Moos und Strob; gwif ben Samm und Pfahl gu flemmen. ift frablif, ba fich fier bas Ungegiefer anfammett. 3m Berbft erhalt cain bir junge Baum noch einen Shut gegen Sifen aus Dorne : ober Drahtgewebe, angerbem tonn man um den Baum Bauche fchütten. "Das Saf' bat ine feine Ra?."

Bur die Weihnachtsbäckerei.

Banitteptanchen. Butaten: 250 Gr. Meh', 125 Gr. But er, 1 Fädden ron Detter's Eiweifpulber, 100 Gr. Buder, 1 Bidden von Er. Detter's Banillinguder, 3/4 von Dr. Detter's Badin, 5 Efloffel boll Milch ober Bafer.

1 Bubareigung: Batter, Buder und Ewispulver werben gut gerfifet, bann ifigt man Bunillinguder, bas mit dem Badin gemisch'e Dehl und die Milch it ju und formt bon bem Teig eine große Rolle, bieje wird einige Stunden talt gestellt, in Scheiben geschnitten und ichnell im beifen Dien gebaden.

Schotolabenplabchen,

Butaten: 1 Tee öffel voll But'er oder Jen. 150 tse. Zuder, 1 Tee öffel voll von Dr. Detter's Binissenuder, I Bädchen von Detter's Eiwelfpulver, 250 Gr. Meh', 1 Teeloffel voll von Detter's "Badin", 12—3 Teeloffel voll stafas ange-jahr 1/2 Liter Milch oder Wasser.

Bubereitung: Butter, Buder und Banglinguder ruffet man icaumig, funt bas Eiweigeniber, ben Rufas, bas mit dem "Badin" gemischte und gefieb e Debl und ben Reft ber Milch bingu. Mit einem Tee b fel fest man flet je Plagchen ani ein gut gesettetes Blech und bart bei guter Sine. Bimtbregeln.

Butaten: 375 Gr. Meh', 200 Gr. Suder, 12. Er. Butter 1 Badden von Deiler's Eiveihoulber, 4 Gr. Jimt. 3/. Badden von Dr. Detler's "Bacfin", 6 Ehloffel voll Milch

Rubereitung: Die But'er wird langfam gefchundzen und mit Buder, 5 mt u b Efveispu ber gu ge fibet. Da'n fügt mun bas mit bem "Badin" gemichte Deb, und die Mich bingu, arbeitet alles gut burcheinander, formt Brezeln und in einem nicht zu heißen Dien,

Zutaten: 125 Gr. Mehl. 80 Gr. Buffer, 50 Gr. Butter, 1 Pärtchen von Dr. Detfer's Banillinguder, 1/3 Bäckhen bon Detfer's Eiweifhulber, 1 Teelöffel voll von Dr. Detfer's "Backin", 5 Eglöffel voll Milch oder Waffer.

Bubereitung: Butter, Buder und Sanillingider wird gut gerührt, bann gibt man nach und nach die Dilch und bas Eilweifpulber bagu, gulest fügt man bas mit Badfin" gemischte Mehl hingu.

Frankfurter Börse. Aurje bom 13. Dezember 1920 mitgeteilt bon der Landesbaufftelle Bad Emo.

Ti n	leiben	6					
5% Reich - Anleihe 1-19				-			77.50
4º/ Breug Ronfols .	1000			-		-	63.—
40% Frantf DopBr Bib	OTH .					-	101 60
4% Brent. Gentrale Bob. 1 41/20/0 H. E. G. Dbl.	GEDUn.		3			3	97.50
40/0 Raff. Sanbesbant DE	ia .		-21	150	-	*	101
31/1/0 .		1		30			89-93
ti	tien					1	100000
Deutsche Bant Aftie		0	360	10			322 -
Reichobant Aftie		-					164
Buberus. Gifenwerte Aftie	-	10	(3)	165			660
Farbwerle Docht Altie		10	3	123		19.	405
Allgem Glefter, Gef. Alltie		-		10%	-		306

Devifen 201 MIL 2237.70 - 100 Gulben Dtich.-Defterr. 19 98 - 100 Rronen 1058.90 - 100 Rronen 3talien 257.20 - 100 Litre Danemar? 1058.90 - 100 Aronen Schweben 1418.50 - 100 Kronen Spanier Rorwegen 1053.90 - 100 Kronen Rew-Je Schweit 1136.30 100 Jeanes Baris Belgien 465.—-100 Francs Bondon -- *100 Pefeta 73 55= 1 Follar 480.-- 100 Franco 256 20-100 Fallg. Bem-Boet

Cekte Machrichten

Eigener Drabtnadrichtenbienft ber Umter und

Bet nie bestillegung. M3. Mains. 13. Dez. Die Opelweite in Riffel heim haben haute früh bis auf weiteres ihren Beried ftills gelegt. Mauerenfellige in dabrien beite baß bie Entla jung fameli ber Arbei er und Arbeit:rinnen erfolge. Als Urfan'e wird angegeben, bag die bon den Arbeitern gesorderte wir ichaf.liche Berhilfe in Sohe von 1000 Mart nitt bewilf gt werden konne, wenn der Be rieb ord-nungsgemäß aufredt erhalten werden foll. Da eiwa 4000 Arbeiter und Angestollte in Frage kommen, handelt es fich um eine Ausgabe bon 4 Mil ionen Mart. Bur Antricht-erhaltung ber Ordnung it Gendarmerie bembert mo ben. Ber Beirteb ra ter gi ma hatte infol je ter off huene ben Saltung ber Sirma mit Rimit it auf die 3a befarche tenben Rubefterungen fein Umt niedergelegt.

Brogen wegen Landfriedensbruch. M3. Im t'e bru den. 13. Des, Berg name Ratt eine bor bem pf Tife en Schwargericht ein dreit ger Tras bewegen Landfriedensbruch gegen 17 Arbiter aus Lidbrigshafen zu Ende. Etwa 20000 Webeiter batten am 24. Februar bs. 38. in Ludw'gshafen einen Demanftramit einer Blundereng von Gefe t laten ichlog miber derch Blunderung und Berftorung für annabren) eine Mil ton Mart Sch' ben arg richtet werbe. Erft nach bem Einer t'en frantofieder Bejagung truppen tonnte bie Ruft meber bergestellt werben. Taujende bon Teilnehmern entfamen nnermitteit. Es wurden zusammen 28 Are'hit fir sen ber-bönot. Als Röbelsführer wurden berurre'l di Arbeiter Färber zu 8 Jahren Zuchtbaus. Uhl zu 3 Jahren Zucht-haus. Hauptwann zu 2½ Jahren Gefüngnis die übrigen zu 1½ Jahren bis 8 Monaten Gefünglis Drei Angellagten wurben freigesproden .

Eisenbahndiebe. M3. Maing, 13. Des. In der Angeliginhit der Bestanburg von Eisenbahnzsten auf der Strede Bingens Maing sind die ient 17 Berhaftungen der der der bergennungen worden. Die Unter urbung hat roch n das is Berach wen fbitema'i'd borgenommen wurden und bis in bes Sahr 1918 gurlidrei ben. Der Houptti'er eri gewiffer Gerberot and Koblens hot eingestanden, eine große Reibe biel r Diebie ble in Gemeinschaft mit den übrigen Berbiffeten ausgefihrt zu hoben. Die Untersuchung bezüglich der Sehler zieht weite Kreise.

Polnische Taten. Ma. Kattawin. 14. Dez. Gestein morgen wurde hier das Kaiser Bilbelm-Denkmal in die Lu't gederenzt und völlin zerstört. Durch die Gewist der Explosion burden jämtliche Fensterscheiben der uml'erenden häuser gertrummert. Bon ben Tatern fehlt jebe Cpur.

Bom Biidertifd.

Jatobdens wunderfame Balbtahrt'. Ein beutides Marchen bon Balter Schweter - Gin Mardenbichter, einer beffen Geele fich wandeln fann, bag fie balb mit großen, ftaunenden Rinderaugen in Go tes Bunberwelt ichant, balb voll tiefen, beiligen Ernftes bie legten Bujammenbange ergrundet und wunder ame Geheimnise entich eiert, Die nur bem gottbegnadeten Dich er gu ichauen verlie en find. Die "Balbfahrt" ift bas erfte grobere We:t, mit bem unfer Seimatbifter und beschentt und bereichert. Der rechte echte Mirchuganber liegt über feber Seite des prichtigen Buches. Die Visder, von E. Eimer gezeichnet, zum Deil in fardenfrohem Bunto uch, begleiten auf's Beste den Heden Jakob auf seiner "bounder in famen Bolbfahrt", Die ihn bom hoben Bogeloberg berüler in bie Labuberge ffibrt, um bier im Gorftergaufe - tier freigt bes Dichters eigene Jugend wie let es, fernes Gotentlingen herauf — wie ein rech es Mirchen in Glück und Se izteit zu enden. Wenn ich un elen groben und fleinen Lefern ein Bulh für den Weihnachtstijch empfehlen tann, so ist es diese "Balbfahrt".

Stanlen, Bie ich Libingftone fant. (Bolfs- und Jugendausgabe als Band 5 ber Commlung "Reifen und Albenteuer.") 183 Seiten Dezt mit 28 Abbilbungen und 2 Marten Leipzig, F. M. Broiffans, Gebunden Mart. 12. - Livingflone, der edle Freund der schwarzen Wenschheit, war jiange Jahre im innersten Afrika berichollen. Niemand wuß e mehr etwas von ihm, auch seine Linder nicht, und bunte Marchen umrankten feinen Ramen. Es batte und niemand ben Dut, fich bineinzuwagen ins Innerfte ber buntlen Beittells und the Wahrheit über Livingstone ju erfahren. Dem inne war es vorbehalten, gleich bei feinem erften Betreten Inner-afrikas alle Fragen über Libingftone gu Wen. Dief beinnen am Zanganita-Gee traf er ben Bermiften, ber bas ftille Leben unter ben Schwarzen bem raufchenben Ruhm Europas borgog. Stanleh wurde fpater ber Eroberer Inner-Afg: tos. Alber schon sein erstes Wert "Wie ich Libtagkone fund", bas soe'en als 5. Band ber Sammlung "Reisen und Abenteuer" bei Brodians erichienen ift, zeigt ihn als ben unerschrodenen Mann, ber feber Wefahr gewach en ift, ber teinem Elbenieuer aus bem Wege geht, und ber es berfteht, feine Erlebnifie frifc und spannend zur erzählen. Sein Wert führt burch Tenische Dugfrifa zu einer Zeit, als bort nach die wiede Natur unum-schränft herrschte und die Raub- und Stadenzüge der Mraber Die friedlichen Regerborier berbeerten. Um fo intereffenter Heft fich beute Stanlebs Bericht, ber ben großen Borgug bat, mit ben Driginalbilbern ausgestattet gut jein, bie unter ber Aufficht Stanlens nach seinen Zeichnungen entstanden find. Diefer neue Band ber "Reisen und Abenteuer" wird bon jung und alt mit großtem Intereffe gelejen werden.

Amtlicher Teil.

3.-97r. 15 497 Dies, ben 10. Dezember 1920.

Mn Die herren Burgermeifter ber Landgemeinden Die Kreistaffe klagt barüber: bag noch fat fimtliche Ge-meinden mit ben mit Regierungsberfügung vom 29. 10. 20 abgedruckt im Kreisblatt Ar. 113 gesorderien Anzeige der Ge-meindelassen über die für die Zeit vom 1. April 1920 bis 81. Tezember 1920 an ihre Lehrpersonen gezahlten Beträge (Ge-samtbeträge einschließlich) abgehaltener Steuern) im Midstande find. Dr. diese Beträge dut die von der Areistasse an die Lehrpersonen nuch zu zahlenden Reibeträge ausgerechnet werder müssen, diese Zahlungen aber sällig sind, eriuch die Areistasse um eingehende Erledigung. Ich bite da für gu forgen, baß die Rechner ihre Ungeigen nunmehr ichte unigft machen. Der Borfigende bes Rreisausichnffes 3. B. Scheuern.

Wifcherei.

Gefuche um Berabfolgung von Erlaubnis-farten zur Uferfischerei für 1921 find bis zum 18. Degember, bormittage 11 Uhr im Buro ber Autfaffe im Aurjaal abzugeben.

In ben Gesuchen ift angugeben, ob bie Rarte für Angelfifcherei ober gum Sifchen mit Debegarn (Streichhamen) gewünscht

In ben Antragen find Ramen, Gtanb, Strafe und Sausnummer genan eingutragen

Unbollftanbige Gefuche bleiben unberfich Hightigt

Bad Ems, ben 14. Tegember 1920.

Die Aurtommiffion

Emser Lichtspielhaus

Ce tral-Botel Romerftr. 62 Central-Botel

Dienstoan, Ditespod v 8- Olibrabbs

"Die Siegerin".

nady dem Roman von Dr. Sans Schulg. Schauf, iel in 6 Atun, fowie ein Anftfpiet in 3 Mien.

ZAHN-PRAXIS

Nassau

Emserstrasse 1 Charlotte Kyritz Sprechatu-den jeden Werking ausser Sonntag von 9-12 und 3 6 Uar. Behandlung von Krankenkassenpatienten

strok

in Drahtballen und gebündelt sowie sämtliehe andere Landesprodukten lietert jedes Quantum zu den billigsten Tagespreisen Reinr. Mendrichs ir.

Gielsdorf b. Bonn Fernsprecher And Bornheim Nr. 55.

ළිබන්බන්බන්බන්බන්බන්බන්

Ich habe anzubieten:

Mais, für Pferde, Schweine u. Hühner, Erbsenmehl, Futtermehl, getrocknete Malztreber, getrocksete Zuckerrübenschnitzel, Pferdemelasse, Heu, Stroh zu den billigsten Tagespreisen.

Jakab Landau, Nassau **0** 3 6 9 6 9 6 9 6 9 6 9 6 9 9 9 9 9

Maschinen- u. Metorel Treibriemen-Wachs Ia. Zentrifugenöl Nähmaschinenöl

empfiehlt

N. Finkler, Diez a. d. L. Fernrul 809 Oberstraße 25.

Günstigen Einkauf durch direkten Bezug gewährt ihnen grosse Vorteile.

Kanch

IO Babatt

bei Einkauf von 50 Stück auf die folgenden feste Preise:

Zigaretten 20 25, 30, 40, 50, 60 Pfg. in Packung von 20 Stek.

Zigarren von 50 Pfg an in Packung von 25 Stück an.

Reichhaltige Auswahl erster Fabrikate.

Wills. Miller Diez,

Ecke Altstadt- und Verbindungsstrasse. - Telephon Nr. 312,

Anzeigen-Annahme.

Wir machen wiederholt barauf aufmerham, bağ befonbers bor Weihnachten die Angeigen und rechtzeitig jugeftellt werben milfen Bur ble Gamstag Rummer beftimmte größere Infernte muj en fpateftens bis Donnerstag abend in unferem Befit fein, ba wir fonft für borgeichriebene Ericheinungstage teine Gemabr übernehmen.

Bertag ber Emfer u. Dieger Beitung

Modernes Theater Hot von Holland Hof von Holland DINZ

Mittwoch 8 Uhr und Donnerstag 8 Uhr:

Schicksal Carola von Geldern

In der Hauptrolle : Lotte Naumann.

Nur 2 Tage! Niemand versäume sich diesen Film anzu-ehen -----

Zu Weihnachten

Romane-Lesestoff für Jung und Alt von Mk. 0.25 bis Mk. 28 ---

Märchenbücher, Mal- und Bilderbücher

in jeder Preislage.

Briefpapiere

vom einfachsten bis zum besten.

Geschäftsbücher, Papiere, Büroartikel. Brieftaschen, Geldscheintaschen Portemonnaies ff. Leder.

Christbaumschmuck,

Spielwaren.

Wandschmuck.

Billige Preise. Große Auswahl -

Heinr. Krämer.

Hahnstätten.

edens-Fabrikate

Seifen-Abreilung Aechte Kernseife

Transparent-

Schmierseife Fett-Seifenpulver: Mainz, Rnd (Salm, Terp. Moguntol(feinaremat.

Fett-Abteilung Bratea-Fett

Cocos-Sprisefett Speise-Oel Leinöl (techn.) Talg (techn.)

Chem Abteilung Effax Schuherem Putzblank - Scheuerpulver

Bleichsoda Effaxol. Metallputz Lederfett

Hochgesand & Ampt, Mainz Tel. 67



Umpfeble hollanbifche Molfercibutter, Bid 36 Wt.,

holl. Sügrahm: margarine ungefalgen Tifo 16 50,

Beinfte Pflanzens margarine Bfb. 15 u 16 Mt.

Reines Schweineschmalz 40 21 mt. Frintt Limb, Rafe

M. Bräutigam, Ems Ze efon 287.

Schellfische frifch eingetroffen. H.Umsonst, Ems

Bu perkantea:

Telefon 2

En gebrauchter Gallofen, ut eroolten, fumie ein Rinderma en m. Ridel beichag, Gummi eifen u Borgellangriffe L

Bitorim Ctord. Laurenbarg.

(Bepol t. bequem.

Sessel

gebr. aber gut erbalten gu fonfen gei Eff. unt. D. 194. an bie Gefd.

8 Pradibanbe

Deues Universum

und eine Leiter mit 17 Sproffen gu verfaufen. Gebrau tte, guterbattene

Kinderspielsaden

m ve fau'en. Gefdw Tedt, Ems. Bah bofit. 6.

1/siabrine a auer

deutlicher Schäferhund a ronden gefommen

Blibe b in e Belobn an 21. ftalt 2d. nern

fraft. Shahe 90r 40 neu prima Ral . leber, Dan a beit, weil nicht paffe b unt eetrittoften tein abgnarben Tigges, Oo Grubenfir 1 Ems

Streds, junger Mann in . Uen vo tomme ben Bu o-Mibeiten vertront, Majden nich et'en prt, i ot Still ing ober fonft. Ber rauenepolten per 1.

3an 2 od. ipiter Gute Be wniffe tonn vorgeligt werben, gariel Angeb. unt M. C. 902 an b. Geich. 1362

Rraftiger Junge Baderei Aube, Ems, Brauboder t. 61.

aller Art merben arftimmt

ber Der. Bett, Gilberam

Bebr. Fensier u. Curen En toufen a fucht. Dif. unter & 11 an b Geich.

Brinse

Simbling abend ouf bem Bege Wabenftrage Rarbof L bufte verlo en Geg. B lohn, abzugeb bei Gil. Monrig, Ems, Gr bener 16.

L. J. Kirchberger, Bankgeschäft

Fernspr. Nr. 23 Esat Banes Nassauer Hof

allen und Verkauf von Wertpapieren deutschen Börsenplätzen.

Sofortige Übernahme von Kriegsanleihen z. Tageskurs Auskünfte über notierte und unnotierte Werte sowie sonstige Kapitalsanlagen.

Danksagung.

För die zahlreichen Beweise innigster Teilnahme anläßlich de Todes ueserer lieben Mutter, der

Wwe- With. Fetz sprechen wir allen unsern herzl

Dio tranernd. Hinterbliebenen. Sulzbach, 10. Dez. 1920.

Verein für Volksbildung, Dez

Freitag. den 17. Dezember, abende 7 // Uhr im Saale des "Hof von Holland"

Beethoven - Feier

unter Mitwirkung von Frin'en Annelias Becker-Mainz (Klavier) und dem Badi-Streich-Quartett (M tglieder des Staats-theaters, Wiesbaden).

Näheres im Programm.

Eintritt: I. Platz Mk. 7 .- , II PL Mk. 5 -, III Pi. Mk. 3 .- , Sperrsitz und Balkon Mitte Mk. 10 .-Balkon Seite Mk. 7 .-

Vorverkauf Buchhandl, Mecket

Dittwoch, den 15. d. Dte. d 7,30 Uhr bei Georg Diet, "Sportenburg

Vortrag

über Saatgut bom Landwirtichafisch Schmidt an ber Landwirt dritlichen Cou Stoffan, mogu Freunde und Conner des Den berglich eingeladen find.

Der Borftand der Un: u. Berl. Benoffenich., Er

මෙත්තමක්ක්තමක්ක්තම මෙම ම Hofer reichhaltiges Lagn

in Mojait- und Tonplatten für Rüchen, flure, Gange in Sofen und Ställen, in Porzeilanplatten für Wandbefleibungen ten wir beftens empjoblen. Bei Bebarf in ftoffen aller Art, insbeionbere bartgebus Ringofenfteinen, gut abgelagerten Schwen nen und Bementwaren, glafferten Tom naturenten und filbergrauen Jalggiegein pappen und Solierpappen bitten mir im e ften Intereife unfere Offerte einfiolen gu be Baggonmeije Bellejerung tunn gu Sabribe

Bangeichaft und Zementwarenfall Jatob Schner, Raftatte Telefon 47

per Stück Mark 5.- zu haben in Druckerei H. Chr. Sommer, Ems.

Ankauf The g.br. Mobet owie Georg Fauthaber Cobleng. Florinspfaffengaffe b. Telefon fort

Blainer gefucht. Angebote unter

Bauschule in Oldens Meister- und Polierkurse. Einten August, Okt., Jan. Ausführl. Programm E M. and I hahn I mi 2 trächtige Sagnenning Bu vertaufen. Rab. Geich

der Frisour

Vorbeugungs- und Hellmittel

gegen Maul- u. Klauenseud als wirksamstes Mittel,

: amtlich begutachtet Vertriebsstelle für Lahn und Westerwald

Oberinspektor Theis, Nassau a. d. Lahn. ***

(8) EHR

Sühn

inkaufsl Coblem

Firmungstr.19